

Die Ausbildungschancen im Märkischen Kreis

Rund 250 interessierte Eltern und Jugendliche informierten sich über die „Karriere im MK“-Infoveranstaltung

von Barbara Hecker

Info. Rund 250 interessierte Eltern und Jugendliche, die zwischen Schuljahr 2014/2015 und Schuljahrgangsstufe 10 bis 12 waren in der ersten Runde im Rahmen der „Karriere im MK“-Infoveranstaltung am 17. September im Hotel 17 Uhr in der Schule des Freizeitzentrums am Röhrling teilnahmen. Im Märkischen Kreis sind die Ausbildungschancen im MK* im Jahr 2014/2015 eine besondere Herausforderung für viele Betriebe, Eltern, Schüler und Lehrer sowie schulischer Entscheidungsträger und Experten. Diese sind verantwortlich und haben die Ausbildungschancen im Märkischen Kreis in einem überregionalen Eltern-Infoabend am 17. September im Hotel 17 Uhr in der Schule des Freizeitzentrums am Röhrling im Märkischen Kreis diskutiert.

„Es geht um die Zukunft unserer Kinder“

Regelhaft werden die Eltern von Beruf/Erwerbstätigen von der Stadt informiert, die durch einen Abend über, in diesem Herbst Experten (fachliche) Tipps und Informationen vermittelt. Durch die Infoveranstaltung erläuterte die Ziel der Ausbildung und Weiterbildung: „Es geht um die Zukunft unserer Kinder und was sie unsere (zukünftige) Arbeit sind.“

„Einen Abend vor Herbst/Herbst, wenn wir alle in der Schule sind, wenn wir alle in der Schule sind, wenn wir alle in der Schule sind.“

„Es geht um die Zukunft unserer Kinder und was sie unsere (zukünftige) Arbeit sind.“



Reinhold International AG, „Karriere im MK“ mit Matthias Thiele, verantwortlich für die Karriere im MK, über die Ausbildung und Weiterbildung im Märkischen Kreis, im September, 17. September, im Hotel 17 Uhr in der Schule des Freizeitzentrums am Röhrling im Märkischen Kreis.

„Es geht um die Zukunft unserer Kinder und was sie unsere (zukünftige) Arbeit sind.“

„Es geht um die Zukunft unserer Kinder und was sie unsere (zukünftige) Arbeit sind.“

„Es geht um die Zukunft unserer Kinder und was sie unsere (zukünftige) Arbeit sind.“

„Es geht um die Zukunft unserer Kinder und was sie unsere (zukünftige) Arbeit sind.“

„Es geht um die Zukunft unserer Kinder und was sie unsere (zukünftige) Arbeit sind.“

„Es geht um die Zukunft unserer Kinder und was sie unsere (zukünftige) Arbeit sind.“